



Jetzt anmelden!
Aqua-Fitness
Viele Kassen übernehmen bis zu 80 % der Kurskosten.
shop.spessart-therme.de
Spessart Therme
Bad Soden-Salmünster

Rudolf Sommer ist neuer Vorsitzender der Marborner Wehr

Drohende Vereinsauflösung des Feuertreffvereins ist abgewendet

STEINAU-MARBORN (CS). Die drohende Auflösung des Marborner Feuerwehrtreffvereins ist vom Tisch.

Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung erklärte sich der ehemalige Wehrtreffführer Rudolf Sommer bereit, für den Vorsitz des Feuertreffvereins zu kandidieren und wurde einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.

Julian Stolzenburg aus der Einsatzabteilung vertritt ihn. Kassenswart ist Garvin Ruppel. Christian Jobst ist sein Stellvertreter. Sabine Protzmann übernimmt das Amt der Schriftführerin. Monika

Eder vertritt sie. Der seitherige Vorstand um Volker Feist hatte im Vorfeld der Jahreshauptversammlung, die im Januar stattfand, angekündigt, nicht mehr zu kandidieren. Doch es fand sich damals niemand, der den Feuertreffverein führen wollte.

Wichtigstes Gut in der Gemeinde

Feist wies zu Beginn der Sitzung noch einmal darauf hin, dass im Falle, dass kein Vorstand gefunden werde, die Auflösung des Vereins eingeleitet werden müsse. Interims-Bürgermeister Arnold Lifka betonte: „Wir brauchen eine aktive Wehr. Dazu gehört ein funk-

tionierender Förderverein.“ Für Stadtbrandinspektor Dietmar Bertold ist die Feuerwehr das wichtigste Gut einer Gemeinde. Wegen der Urlaubszeit käme der Termin am vergangenen Freitag aber gänzlich ungelegen. Der Stadtbrandinspektor forderte vor allem junge Brandschützer auf, Verantwortung zu übernehmen und sich zur Wahl zu stellen.

Die Wahlleitung übernahmen Lifka und Ortsvorsteher Karsten Dill. Obwohl es zahlreiche Wahlvorschläge gab, war zunächst niemand bereit zu kandidieren, bis der 69-jährige Rudolf Sommer aufstand und sagte: „Bevor der Ver-

ein vor die Hunde geht, wäre ich bereit, die Führung zu übernehmen.“ Sein Sohn Bernd, der das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden inne hatte, verzichtete aufgrund der familiären Konstellation auf eine erneute Kandidatur.

Der Feuertreffverein ist mit 450 Mitgliedern der größte Verein in Marborn. Ihm gehören auch eine Gardetanz- und Gymnastikabteilung an. Der neue Vorsitzende gab abschließend seine Ziele preis. Er hob hervor: „Ich hoffe, nach drei Jahren sagen zu können, Marborn hat wieder eine Jugendwehr und eine funktionierende Einsatzabteilung.“



Interims-Bürgermeister Arnold Lifka (links) und Ortsvorsteher Karsten Dill hatten die Wahlleitung übernommen. Fotos: Dietmar Kelkel



Der neue Vorstand des Feuertreffvereins mit (von links) Monika Eder, Rudolf Sommer, Julian Stolzenburg und Garvin Ruppel. Es fehlen Sabine Protzmann und Christian Jobst.

Pokalfahrt für Biker

Am 15. August: Spaß am Motorradfahren

STEINAU (BWB). Wer demnächst im Altkreis Schlüchtern immer wieder mal Motorradfahrer neben der Straße suchend in Wald und Flur stehen sieht, muss nicht unbedingt seine Hilfe anbieten.

Wahrscheinlich handelt es sich um einen Teilnehmer an der Pokalfahrt des Clubs des Motorrads aus Steinau, der ganz in seine Aufgabe vertieft ist.

Schöne Motorradstrecken

Denn der CDM Steinau veranstaltet am Samstag, 15. August, für alle Freunde des Zweirads eine Pokalfahrt, bei der es knifflige Aufgaben bei einer schönen Ausfahrt zu lösen gilt sowie Geschick mit der Maschine gefordert ist. Die ausgearbeiteten Aufgaben bieten die Möglichkeit, die schönsten Strecken der näheren und weiteren Umgebung kennenzulernen oder neu zu entdecken.

Im Vordergrund steht selbstverständlich der Spaß am Motorradfahren und die Möglichkeit unter Gleichgesinnten „Benzin zu reden“. Ganz besonders zu erwähnen ist, dass sämtliche Biker und Bikerinnen eingeladen sind, egal ob jung oder alt, ob kleines oder großes Motorrad, ob alleine oder zu zweit auf dem Zweirad.

Den Gewinnern winken Pokale und weitere Preise. Für Verpflegung und Unterhaltung vor Ort ist bestens gesorgt. Start ist um 13 Uhr am Clubheim des CDM in Steinau in der Schlossstraße. Selbstverständlich sind auch Freunde des Zweirades eingeladen, die an diesem Tage nicht „on the road“ sind. Auf die Einhaltung der bestehenden Vorschriften im Rahmen der COVID-19-Pandemie wird hingewiesen.

Näheres zur Veranstaltung ist unter www.cdm-steinau.de oder auf FACEBOOK unter „CDM STEINAU“ zu erfahren.

Stadt und Erlebnispark kooperieren wieder

Freier Eintritt für einen Tag für alle Steinauer Kinder in dieser Woche / „Wir wollen Probleme lösen“

STEINAU (CS). Für Arnold Lifka, Interims-Bürgermeister und Erster Stadtrat, ist es eine Herzensangelegenheit, dazu beizutragen, dass in Steinau ein neues Wir-Gefühl entsteht.

Der „Brückenbauer“ hat sich vorgenommen, nach der Ära Uffeln alte Gräben zuzuschütten und einen Neuanfang zu wagen. In einem ersten, konstruktiven Gespräch mit dem Betreiber des Erlebnisparks, Theo Zwermann, sprachen sich beide für eine enge Zusammenarbeit aus, die unter Bürgermeister Uffeln „schwierig bis unmöglich“ gewesen sei.

„Wir wollen Ruhe und Zusammenarbeit. Wir wollen Probleme lösen“, beteuerte der Pragmatiker Lifka. Es würden weitere Arbeitsgespräche folgen mit den Verantwortlichen der Museen, des Schlosses, des Gewerbevereins, des Verkehrsbüros, des Kletterwaldes, des Theatriums und der



Steinaus Erster Stadtrat und Interims-Bürgermeister Arnold Lifka (links) und Erlebnispark-Chef Theo Zwermann sprachen sich für eine enge Zusammenarbeit aus. Foto: Dietmar Kelkel

Keine weitere Desinfektion

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Stadtwerke Schlüchtern, Abteilung Wasserversorgung, weisen die Bürger der Ortslage Ramholz darauf hin, dass die Beeinträchtigung des Trinkwassers nach durchgeführter Desinfektion beseitigt ist und keine weitere Desinfektion erfolgt. Nähere Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer (06661) 85-450.

Service

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie uns:
Anzeigen-BWB@vrm.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 153988788
Redaktion-BWB@vrm.de
Telefon (06661) 153988711
Fax (06661) 153988700

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

Tropfsteinhöhle. „Steinau hat Potenzial und es verdient, Tourismus und Kultur voran zu bringen. Unter Uffeln wurde Kultur in Steinau nicht gewürdigt“, bestätigte Zwermann und regte beispielsweise Kombi- oder Stempelkarten für die Attraktionen der Stadt an.

Ein ersten Zeichen für die künftige Zusammenarbeit setzte der Betreiber des Erlebnisparks, in dem er für die ausgefallenen Ferienspiele in dieser Woche allen Steinauer Kindern bei Vorlage eines Ausweises an einem Tag freien Eintritt gewährt. Lifka betonte, dass der Erlebnispark mit rund jährlich 130 000 Besuchern eines der Aushängeschilder Steinaus sei und ein echter Touristenmagnet. Auch in Coronazeiten stelle die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln im Erlebnispark bei einem weitläufigen Gelände von 10 Hektar kein Problem dar, fügte Zwermann hinzu.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 13.08.2020 BIS 19.08.2020

Wir liefern auch nach Hause - www.webdrink.de

<p>12,79 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42</p> <p>verschiedene Sorten</p>	<p>12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42</p> <p>verschiedene Sorten</p>	<p>4,44 PET 12/1,0 +Pfd. 3,30</p> <p>verschiedene Sorten</p>
<p>9,99 14/0,5 +Pfd. 3,60</p> <p>Landbier + Urig - Würzig</p>	<p>4,49 12/0,75 +Pfd. 3,30</p> <p>Limonaden Cola-Mix, ISO, Gold, Silber</p>	<p>14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10</p>

Elmweg 8 • 36381 Schlüchtern | Tel: 06661-1701 • Fax: 06661- 72473
weitere Infos getraenke-lambert@t-online.de | www.getraenke-lambert.de



Beobachten, balancieren und klettern – die Sternenfänger-Kinder eroberten die Kunstwerke mit allen Sinnen. Foto: BWMK

„Die Grünen“ treffen sich

SCHLÜCHTERN (BWB). Der Ortsverein Bündnis 90/Die Grünen trifft sich am Dienstag, 18. August, um 19 Uhr im Hotel Stadt Schlüchtern. Interessierte sind willkommen.

Busfahrt nach Bad Kissingen

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Die Seniorengruppe „Spätlese“ unternimmt am Donnerstag, 27. August, eine Bus-Tagesfahrt nach Bad Kissingen. Die Abfahrt erfolgt um 8.45 Uhr in Bad Soden und um 9 Uhr in Salmünster. Anmeldungen bei Christa Kailing, Telefon (06056) 3982, oder Karl-Walter Auhl, Telefon (06056) 8884.

Der Unterricht an der Stadtschule beginnt

Eltern zu Einschulungsfeier willkommen

SCHLÜCHTERN (BWB). Der Unterricht an der Stadtschule Schlüchtern beginnt für die Schüler der Klassen 6 bis 10 der Haupt- und Realschule am Montag, 17. August, um 7.30 Uhr und endet um 12 Uhr.

Die Aufnahmefeier für die Schüler des 10. Hauptschuljahres findet am Montag, 17. August, um 10 Uhr in der Stadtschule statt. Treffpunkt ist der Schulhof. Die Schüler der neuen fünften Klassen der Haupt- und Realschule werden am Dienstag, 18. August, in der Großsporthalle der Stadtschule aufgenommen.

Um 8.30 Uhr werden die Schüler der neuen Klassen 5a, 5f und 5h eingeschult. Sie haben Unter-

richt bis 12 Uhr. Für die Schüler der Klasse 5g und 5e beginnt die Einschulung um 9.30 Uhr, und die Schule endet um 12.40 Uhr. Die Klasseneinteilungen wurden bereits schriftlich mitgeteilt, können aber auch im Sekretariat der Schule unter Telefon (06661) 91120 erfragt werden.

Die Eltern sind zur Einschulungsfeier eingeladen. Nach der Aufnahmefeierlichkeit begeben sich die Schüler mit ihren Klassenlehrkräften in ihre neuen Räume. Bedingt durch Corona müssen die Eltern dann das Schulgelände verlassen.

Die Schule weist darauf hin, dass die Hygiene regeln eingehalten werden müssen.

Erfahrung mit Form, Farbe und Funktion

Kinder der Kita Sternenfänger erkunden Kunst auf der Mauerwiese

SCHLÜCHTERN (BWB). Mit allen Sinnen Kunst begreifen – das war für die Mädchen und Jungen der Kita Sternenfänger in Schlüchtern im wahren Sinne des Wortes ein Kinderspiel.

Mit den Kleinsten der U3-Gruppe waren die Erzieherinnen zur Mauerwiese spaziert, um dort die Kunstwerke des diesjährigen Landartfestivals des Kulturwerks Schlüchtern zu bestaunen.

Erstmals findet „Landart“ in der Kernstadt auf der Mauerwiese an der Kinzig statt; in den Sommern zuvor hatten die Künstlerinnen und Künstler im Stadtteil Hutten

ihre Werke mit der Natur verbunden.

Die Sternenfänger-Kinder eroberten sich die Ausstellungsstücke mit allen Sinnen, sie fühlten, beobachteten, balancierten, kletterten und verbrachten einen abwechslungsreichen Vormittag mit der Kunst in Schlüchtern.

Die inklusive Kita Sternenfänger gehört zum BWMK (Behinderten-Werk Main-Kinzig). Dort werden Mädchen und Jungen mit und ohne Beeinträchtigungen betreut. Grundlage des Konzepts ist es laut BWMK, dass alle Mädchen und Jungen am Alltag und den Aktivitäten teilhaben können – mit der individuellen Unterstützung,

die sie dabei brauchen.

„Bei uns erleben Kinder von Anfang an, dass es normal ist, verschieden zu sein“, unterstreicht Kita-Leitung Manuela Eckhardt. „Jedes Kind bringt Fähigkeiten und Talente mit. Wir unterstützen dabei, dass jedes Kind seine Fähigkeiten entdecken und entwickeln kann. Und dass es sich in seinem sozialen Umfeld als kompetent und anerkannt erlebt.“

Die Kunstaussstellung im Freien erwies sich als ideal, um die Kinder Neues entdecken und spielerisch erkunden zu lassen. „Die Erfahrung mit Form, Farbe, Funktion und Material war für alle spannend.“

Die meisten Neuinfektionen über Einreisende

Infektionsgeschehen vor allem durch Reiserückkehrer erhöht

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Die Sommerferien befinden sich in Hessen in ihrer zweiten Hälfte, und damit beginnt auch im Pandemiejahr 2020 der Rückreiseverkehr durch Urlauber.

„Wir bemerken eine deutliche Zunahme an Meldungen beim Gesundheitsamt von Einzelnen oder ganzen Familien, die sich in einem Risikogebiet für Covid-19 aufgehalten haben. Das ist positiv zu bewerten, da immer mehr ins Bewusstsein rückt, dass sich Rückkehrer aus Risikogebieten beim Gesundheitsamt zu melden haben“, erklärt Landrat Thorsten Stolz. „Parallel dazu sehen wir leider auch bei den Neuinfektionen mit dem Coronavirus, dass diese in den meisten Fällen auf Reiserückkehrer zurückzuführen sind.“ Für den Landrat ist diese erste Bilanz auch eine Bestätigung dafür, dass der Main-Kinzig-Kreis im Hinblick auf Reiserückkehrer aus Risikogebieten eine weitergehende Regelung getroffen hat, um beispielsweise Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen zu schützen.

Als Risikogebiete weist das Robert-Koch-Institut die Staaten aus, in denen ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit dem Coronavirus besteht. Wer in Hessen lebend aus einem Risikogebiet zurückkehrt, hat sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg in die eigene Häuslichkeit zu begeben und sich für einen Zeitraum von 14 Tagen zu isolieren. Davon sind im Main-Kinzig-Kreis nur die Einreisenden aus Risikogebieten ausgenommen, die ein ärztliches Zeugnis und einen molekularbiologischen PCR-Test nachweisen können, dass sie nicht mit dem Coronavi-

rus infiziert sind und die im Alltag nicht in einer sensiblen Einrichtung wie Schulen oder Kitas unterwegs sind. Häuslich isolieren müssen sich im Kreisgebiet vorsorglich auch jene aus dem gemeinsamen Hausstand, die zwar nicht ins Risikogebiet mitgereist waren, aber in einer der genannten sensiblen Einrichtungen betreut, unterrichtet oder beschäftigt werden.

Der Kreis geht damit bei den Maßnahmen über die Landesverordnung hinaus. Mittels Allgemeinverfügung hatte der Main-Kinzig-Kreis dies gleich zu Ferienbeginn erlassen: Zum Schutz von „Gemeinschaftseinrichtungen“ wie Schulen, Kindergärten, Pflegeheime oder Krankenhäuser werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene vorsorglich in größerem Maße häuslich isoliert und geschützt.

Gingen beim Main-Kinzig-Kreis bis vor kurzem wöchentlich durchschnittlich 80 Meldungen ein, so lag die Zahl in der dritten Sommerferienwoche schon doppelt so hoch. Einen Anstieg zeichnet der Kreis auch bei den Neuinfektionen. In den vergangenen drei Wochen kamen mehr als 40 Covid-Fälle hinzu. „Wir hatten in dieser Zeit in Gelnhausen ein lokal eingrenzbare Infektionsgeschehen in Flüchtlingsunterkünften. Rechnet man das heraus, verbleiben noch rund 30 neue Covid-Fälle, von denen die meisten auf Einreisende zurückzuführen sind, und die wiederum kamen zum größten Teil aus Risikogebieten“, erläutert Stolz.

Der Verwaltungsstab des Main-Kinzig-Kreises bewertet regelmäßig das Infektionsgeschehen und sieht sich nach Aussage von Landrat Thorsten Stolz „in unseren Befürchtungen bestätigt“. „Es gibt

mittlerweile eine breitere Unterstützung für unseren Umgang mit Reiserückkehrern aus Risikogebieten, weil das Thema die zuständigen Gesundheitsämter mittlerweile so stark beschäftigt, wie man es diesen Sommer erwarten musste“, bilanziert Landrat Thorsten Stolz.

Es sei allerdings wichtig, dass sich im Main-Kinzig-Kreis weiterhin alle Zurückgekehrten ebenso an die Auflagen halten wie die Mitglieder im selben Hausstand. Nur so könne man vor Ort Infektionsketten beenden und ein weiteres Anschwellen der Infektionszahlen verhindern. „Vor allem muss sich jeder Einzelne ausmalen, was eine Infektionskette im Kindergarten, im Pflegeheim oder im Krankenhaus auslösen würde. Wir brauchen hier das Verständnis, die Sensibilität und die Solidarität jedes Einzelnen. Und dafür möchte ich schon im Voraus danken“, so Stolz.

Umgekehrt kann ein Verstoß gegen die Allgemeinverfügung des Main-Kinzig-Kreises auch teure Konsequenzen haben. Wer sich nicht beim Gesundheitsamt meldet, kann mit 500 Euro belangt werden. Steht das Meldeversäumnis mit einem Infektionsgeschehen in Verbindung, können daraus schnell mehrere tausend Euro werden.

„Derlei Fälle haben wir zum Glück noch nicht gehabt und sie lassen sich auch bei jeder Bürgerin und jedem Bürger von vornherein ganz gut verhindern, wenn man einfachste Regeln beherzigt: sich beim Gesundheitsamt melden, sich informieren über mögliche Quarantäne-Auflagen und die Abstands- und Hygieneregeln einhalten, während des Urlaubs und natürlich auch danach“, sagt Landrat Thorsten Stolz.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr Sa. 10-13 Uhr</p> <p>Telekommunikation Mobilfunk - Festnetz - Internet</p> <p>Payam Najmi Beratung - Verkauf - Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de - web: www.pzwei.de</p>	<p>Kindermode Gartenstraße 14a • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 6637</p> <p>Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30-12.30 Uhr Fr. 15.00-18.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.</p>	<p>Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr www.reifen-simon.de</p> <p>Telefonische Terminvereinbarung erbeten.</p>
<p>SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern • ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 Uhr, Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>Mittwoch u. Donnerstag 11:00 bis 18:00 Uhr Freitag bis Sonntag u. Feiertags 9:00 bis 21:00 Uhr Frühstücksbuffet möglich</p> <p>Tel.: 06661/3572 Schlüchtern-Hütten Am Linsengarten 7</p>	<p>Hanauer Str. 35 • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151</p> <p>Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Wochen-Bote</p> <p>Schlüchtern Krämerstraße 43 Telefon (06661) 153988788</p> <p>Vorübergehend Mo.-Mi. 9.00-16.00 Uhr geöffnet</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957</p>	<p>Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 • (0175) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen!</p> <p>Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>Wassergasse 10 36381 Schlüchtern 06661/6200</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Sa. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung</p> <p>Kaffee Maschinen Service www.bruehwerk.de</p>	<p>NEUE MOBILITÄT NEU AB MÄRZ</p> <p>Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge Servicemobil, Hol- und Bringdienst (0171) 2764835 Whats App www.neuemobilitaet.com</p>	<p>Beisler</p> <p>Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357</p> <p>Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-13.30 Uhr</p>
<p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr</p>	<p>Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.</p> <p>Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de</p> <p>Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.

Info: Tel. (06661) 153988788 | Fax (06661) 153988700
E-Mail: anzeigen-bwb@vrm.de

Seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst

Elke Hohmann feiert Jubiläum

STEINAU (BWB). Auf 40 Jahre im öffentlichen Dienst kann Elke Hohmann zurückblicken.

Im Jahr 1980 fing sie bei der



erleben - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Deutschen Bundesbahn an. 1988 wechselte Elke Hohmann dann zur Stadt Steinau und übernahm Aufgaben aus den Verwaltungsbereichen der Grundstücksverwaltung, der allgemeinen Verwaltung sowie der Führung des Vorzimmers für den büroleitenden

den Beamten.

Nach den Geburten ihrer beiden Kinder und der anschließenden Elternzeit war sie in der Sozialverwaltung und in den Verwaltungsstellen in Ulmbach, Uerzell und Hintersteinau beschäftigt. Heute ist sie eine der unverkennbaren Stimmen in der Telefonzentrale und kümmert sich mit Hingabe um die Belange der in Steinau lebenden Flüchtlinge.

Gemeinsam mit dem Ersten Stadtrat Arnold Lifka, der Personalratsvorsitzenden Jutta Hiestermann und einigen ihrer Kolleginnen und Kollegen fand eine kleine Jubiläumsfeier im Rathaus statt. Lifka und Hiestermann dankten Elke Hohmann für ihren langjährigen Einsatz und dafür, dass sie auch weiterhin als Ansprechpartnerin den Flüchtlingen in den verschiedensten Lebenssituationen zur Seite steht.



300 Euro aus dem Spendenschwein

Niederzell (BWB). Auch dieses Jahr haben die Rentner des ehemaligen Gleisbauhofes Hanau, die sich viermal im Jahr in Niederzell zu einem gemütlichen Zusammensein treffen, das Spendenschwein gut gefüttert. Vor der Corona-Pandemie wurden 300 Euro an Hans-Georg Lotz vom Verein Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt übergeben. Die von Heinz Knüttel aus Niederzell organisierten Treffen werden von den ehemaligen Bahnmitarbeitern gerne besucht, da ja immer Redebedarf besteht, vor allem über die alten Zeiten. Auch wird schon wieder fleißig für die Spende 2021 gespart. Das Foto zeigt die Spendübergabe (von links) Willi Möller, Hans-Georg Lotz und Heinz Knüttel.

Foto: Karlheinz Friedrich



Unser Bild zeigt den Ersten Stadtrat Arnold Lifka und Personalratsvorsitzende Jutta Hiestermann (links), die Elke Hohmann zu ihrem Dienstjubiläum gratulierten.

Foto: Stadtverwaltung

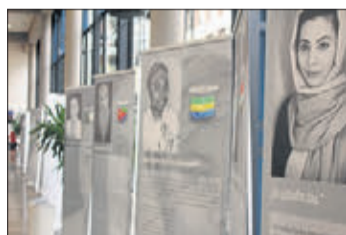
Ausstellung kann ausgeliehen werden

Biografien von Frauen mit Fluchthintergrund

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Die außergewöhnliche und sehr persönliche Ausstellung „Bewegte Frauen“ über 26 Frauen aus dem Kreisgebiet, die tiefe Einblicke in ihre individuellen Flucht- und Migrationsgeschichten geben, war im März bereits für ein paar Tage für die Öffentlichkeit zugänglich. Dann folgte der pandemiebedingte „Lockdown“.

Nun kann die Wanderausstellung ihre Reise durch die Region fortsetzen: Wer sie sich ausleihen möchte, kann sich dazu an das Büro für interkulturelle Angelegenheiten wenden.

Befragt wurden für die Biografie-Ausstellung Frauen aus der Region, die sowohl bereits in ihrer frühen Kindheit als auch erst vor



kurzer Zeit nach Deutschland gekommen sind. Ein besonderer Fokus liegt auf Migrations- und Fluchtbewegungen und wie sie die Bevölkerung seit jeher geprägt haben, nicht erst seit ein paar Jahren. „Migration ist kein Sonderfall“, sagt Sozialdezernentin Susanne Simmler und weist darauf hin, dass der zeitliche Horizont der Ausstellung mehrere Jahrzehnte umfasst, die Gründe für das Verlassen der eigenen Heimat somit vielfältig sind.

Alle porträtierten Frauen vermitteln eine innere Stärke und den Mut, sich allem im Leben zu stellen, wie es eben kommt. Die Frauen träumen davon, sich zu entfal-

ten oder haben dieses Ziele bereits erfüllt. Die Ausstellung wurde durch das Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreis erstellt. Als Grundlage diente dessen Biografie-Arbeit mit Frauen aus dem Main-Kinzig-Kreis, die wiederum aus den verschiedensten Herkunftsländern stammen. Als eine Form zur Selbstreflexion steht „Biografie-Arbeit“ für verschiedene Formen professionell und wissenschaftlich unterstützter Erinnerungsarbeit.

Das Büro für interkulturelle Angelegenheiten stellt die 26 Präsentationswände im Roll-up-Format (200 x 85cm) zur Verfügung, die Ausstellung ist dabei für alle öffentlichen Einrichtungen kostenlos. Bei Rückfragen und Anfragen ist das Büro für interkulturelle Angelegenheiten unter (06051) 851 82 53 sowie per Mail an integration@mkk.de erreichbar.

„Hinter jedem Gesicht dieser Ausstellung steht ein Schicksal, steht ein wechselvolles Leben voller Brüche, steht eine Fluchterfahrung und auch ein Erlebnis des Ankommens“, fasst Simmler zusammen. Oftmals bleiben Flucht- und Migrationsgeschichten abstrakt, hier werden sie sichtbar als Geschichten aus unserer Nachbarschaft.“

Schulräume ab 17. August für Externe wieder offen

Auflagen für Veranstalter und Vereine

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Mit der Wiederaufnahme des Regelbetriebs in den Schulen am Montag, 17. August, erhalten auch alle außerschulischen Nutzer die Möglichkeit, die Räume und Sporthallen wieder für ihre Trainingseinheiten beziehungsweise Bildungsangebote zu betreten.

Das hat der Main-Kinzig-Kreis den Städten und Gemeinden sowie den Schulleitungen mitgeteilt. Die außerschulische Nutzung wird jedoch nur unter Einhaltung bestimmter Hygieneregeln und nur mit entsprechender Unterstützung der externen Nutzer möglich sein.

Der Main-Kinzig-Kreis hat in seinem Schreiben die Auflagen für alle Veranstalter und Vereine aufgelistet. Generell ist erforderlich, dass

- ein Hygienekonzept erstellt,



erleben - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

mit der Schulleitung abgestimmt und an alle Teilnehmer kommuniziert wird,

- der Hygieneplan der Schule und allgemeine Empfehlungen beachtet werden,
- Gruppengrößen gegebenenfalls angepasst werden, so dass – soweit nötig – der Mindestabstand einzuhalten ist,
- Teilnehmerlisten für die Nachverfolgung möglicher Infektionsketten geführt werden.

Nähere Informationen erhalten die externen Nutzer über die jeweiligen Schulleitungen. Weiterhin nicht erlaubt sind Gesang

beziehungsweise Chorproben innerhalb der Räumlichkeiten.



Büro modern
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 • Schlüchtern
Telefon (066 61) 91 80 00

Impressum
Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Amthliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: VRM Mittelhessen GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen
(zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), pHG: Druck- und Pressehaus GmbH, Gießen
Geschäftsführung: Michael Raubach, Wetzlar, Michael Emmerich, Wetzlar
Redaktion: Sabine Broj (verantwortlich)
Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich)
Vertrieb: Harald Dörr
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnatal, Bad Soden-Salmünster, Flieden, Kalbach
Auflage: 26.400
Beilagen- und Redaktionsschluss: Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr.
Anzeigenpreisliste Nr. 18 vom 1.1.2019
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 1,35 € + MwSt.
Mitgliedschaft im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
Auflage und Verteilung von ADA und IVW geprüft

Geschäftsstelle: Krämerstr. 43, 36381 Schlüchtern
Anzeigen-bwb@vrm.de
Telefon (066 61) 153 988 788
Redaktion-bwb@vrm.de
Telefon (066 61) 153 988 711
Fax (066 61) 153 988 700
Info-bwb@vrm.de
www.Wochen-Bote.de



Hankelmann
Wir Liefern auch aus!
der freundliche Fachmarkt

Schlappe Seppel Specialität 20x0,33 l zzgl. 4,50 Pfd. Liter = 1,67 €	10.99	Brückenauer Premium spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,46 €	5.49
---	--------------	--	-------------



Licher
Pilsner-Export
20x0,5 l
zzgl. 3,10 Pfd.
Liter = 1,20 €
 24x0,33 l zzgl. 3,42 Pfd. Liter = 1,51 € | **11.99** |

Förstina Schorlen 12x0,75 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,89 €	7.99	Coca-Cola Kombikiste 12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,79 €	9.49
--	-------------	--	-------------

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 13.08. - 19.08.2020
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Eichhorn Baustoffe · Bürger- und Gästezeitung BSS



Griebel
Wir haben Sie: Erfahrung & Kompetenz in Sachen Medien- & Drucktechnik
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
DIREKT IN SCHLÜCHTERN MITTE
Bahnhofstraße 6 · 36381 Schlüchtern · Telefon: 06661/2135 · Fax: 06661/3042
eMail: info@griebel-druck.de · www.griebel-druck.de · Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof!

Servicestelle Schlüchtern
WIEDER REGULÄR FÜR SIE DA!

Montag und Dienstag: 8:30 bis 12:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 bis 17:00 Uhr

- Zu Ihrem Schutz beraten wir immer nur einen Kunden und halten uns an die Hygienevorschriften.
- Aktuell können Sie bei uns nur bargeldlos zahlen.



FLIESEN KÖNIG
Fliesenverlegung von Meisterhand
36381 Schlüchtern • Marienbader Weg 5 • Tel. (066 61) 3375 • <http://www.fliesen-koenig.de>

SERVICESTELLE:
Wassergasse 4
36381 Schlüchtern



RhönENERGIE
FULDA



Probenstart beim Liederkranz

Kinder-, Jugend- und Familienchor beginnen

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Der Gesangverein Liederkranz nimmt ab Donnerstag, 20. August, seine Proben wieder auf.

Zunächst beginnen Kinder-, Jugend- und Familienchor die Proben zu den gewohnten Zeiten. Der Männerchor wird aus organisatorischen Gründen später nachziehen. Sobald ein Termin feststeht, wird der Vorstand darüber informieren. Aufgrund der Auflagen werden

die Proben nicht im Sängerheim im Hohmühlenweg, sondern im neuen Konzertsaal des Spessart Forums stattfinden.

Äußerste Disziplin

Alle Aktiven erhalten vorab ein Anschreiben mit detaillierten Verhaltensregeln, welche die Grundvoraussetzung für die Durchführung der Proben und daher strikte einzuhalten sind. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten die Verantwortlichen darum, dass sich alle Aktiven schon 20 Minuten vor Probenbeginn ihres jeweiligen Chores am Probenort einfinden sowie vor, während und nach den Proben äußerste Disziplin hinsichtlich der vorgegebenen Verhaltensregeln wahren

Beim TV Steinau läuft der Sportbetrieb wieder an

STEINAU (BWB). Nachdem die Turnabteilung bereits einen Probelauf zum Training unter Coronabedingungen erfolgreich absolviert hat, beginnt nach den Ferien auch der Betrieb im Freizeitsport.

Vorgegebene Sicherheitsstandards müssen erläutert und umgesetzt werden. Dazu treffen sich die einzelnen Sportgruppen Wirbelsäulengymnastik, Ge-

sundheits-Sport, Aerobic, Pilates, Seniorensport, Gym-Mix, Damengymnastik, HipHop und Rehasport zu den gewohnten Zeiten zur Einweisung durch die TV-Übungsleiter. Wichtig ist, dass alle Aktiven, die Übungen am Boden ausführen, über eine eigene Matte verfügen. Der TV Steinau hält Matten guter Qualität zum Kauf bereit. Die Übungsstunden im Turnverein Steinau beginnen ab Montag, 17. August.

Familienanzeigen

Bestellungen Ruppel seit 1838
 Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
 Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
 info@ruppel-bestellungen.de • www.ruppel-bestellungen.de



Ein Blick in den Klassenraum der „Ferienakademie“ in Steinau, wo Kinder und Jugendliche in Kleingruppen die Möglichkeit haben, Unterrichtsinhalte zu vertiefen und nachzuarbeiten. Kreisbeigeordneter und Schuldezernent Winfried Ottmann (Dritter von rechts) sprach mit Schulleiter Guido Seib (Zweiter von rechts) und Christina Hohmann vom Staatlichen Schulamt Hanau (Vierte von rechts) über die Situation vor Ort und überzeugte sich davon, dass die Hygienebestimmungen eingehalten werden können. Foto: Kreispressestelle

Schüler arbeiten Unterrichtsstoff in den Ferien nach

Main-Kinzig-Kreis unterstützt „Ferienakademie“ in 22 Schulen

STEINAU (BWB). Ferienzeit ist normalerweise unterrichtsfreie Zeit. Dennoch sitzen derzeit 15000 Schülerinnen und Schüler an hessischen Schulen im Rahmen der „Ferienakademie“ in den Klassenräumen, um Lerninhalte in Kleingruppen zu vertiefen, was für manche von ihnen während der Zeit des Distanzunterrichts, auch Homeschooling genannt, nicht in gewohntem Maße möglich war.

Auch im Main-Kinzig-Kreis nehmen zahlreiche Kinder und Jugendliche der Jahrgangsstufen 1 bis 8 in den letzten beiden Ferienwochen an diesem Angebot des hessischen Kultusministeriums teil, um Unterrichtsstoff in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch nachzuarbeiten.

„Der Main-Kinzig-Kreis als Schulträger unterstützt dieses kostenlose Ferienlernangebot und sorgt auch während dieser eigentlich unterrichtsfreien Zeit dafür, dass die Hygienekonzepte in den Schulgebäuden umgesetzt werden können“, erläuterte Kreisbeigeordneter und Schuldezernent Winfried Ottmann bei einem Besuch in der teilnehmenden Brüder-Grimm-Schule in Steinau. Zusammen mit Christina Hohmann vom Staatlichen Schulamt Hanau informierte sich der Schuldezernent bei Schulleiter Guido Seib und dessen Stellvertreter Frank Becker über den Schulbetrieb in den vergangenen Wochen unter

erschwerenden Bedingungen mit Abstandsgebots und Maskentragen und sprach auch über künftige Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Dazu zählt die Möglichkeit, Unterricht aus dem Klassenzimmer heraus zu übertragen. Zwar haben grundsätzlich alle Schulstandorte im Main-Kinzig-Kreis bereits seit Sommer 2019 eine Anbindung an das schnelle Breitbandnetz erhalten, dennoch gibt es noch nicht in allen Klassenräumen die Möglichkeit, Internet im Unterricht zu nutzen. „Dieses ohnehin geplante Projekt ist auf unserer Agenda durch die Corona-Pandemie weit nach oben gerückt“, erläuterte der Schuldezernent. Anlässlich der ganz unterschiedlichen Erfahrungen mit dem Distanzunterricht sah der Main-Kinzig-Kreis Handlungsbedarf, was die Ausstattung der Schulen mit mobilen Endgeräten angeht. Diese sollen über ein Verleih- und Managementkonzept an jene Schülerinnen und Schüler ausgegeben werden können, die zu Hause keine idealen technischen Möglichkeiten haben, um am Distanzunterricht teilnehmen zu können.

„Wie wichtig dieser jedoch gerade dann ist, wenn der Präsenzunterricht aufgrund eines erhöhten Infektionsgeschehens nicht stattfinden kann, hat sich in den zurückliegenden Wochen und Monaten gezeigt“, erklärte Winfried Ottmann und fügte hinzu: „Der Main-Kinzig-Kreis trägt sei-

nen Teil dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler nicht nur unter hygienischen Bedingungen lernen können, sondern er unterstützt auch bei der technischen Ausstattung und reagiert nach Möglichkeit auch kurzfristig“, sagte Winfried Ottmann. Er bedankte sich bei Hausmeistern und Reinigungskräften, die auch in den Ferien für saubere Räume sorgen und die Ferienakademie dadurch möglich machen. Christina Hohmann freute sich über die große Resonanz bei den 22 Schulen im Main-Kinzig-Kreis, die bereit waren, diese zusätzlichen Lernangebote zu machen. „Das ist nicht selbstverständlich“, sagte sie und bedankte sich auch beim Main-Kinzig-Kreis für die unkomplizierte und gute Zusammenarbeit.

Auf freiwilliger Basis unterrichten Lehramtsstudierende, Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst und pensionierte Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Nachhilfeeinrichtungen und Volkshochschulen sowie Ehrenamtliche.

In Steinau sind in der Zeit der Ferienakademie eine Lehrkraft der Brüder-Grimm-Schule sowie zwei Lehramtsstudentinnen tätig. Die Lehramtsstudierenden haben die Möglichkeit, ihre pädagogische Unterstützung anerkennen zu lassen. „Die Kinder und Jugendlichen nehmen das Angebot gerne wahr“, sagte Schulleiter Guido Seib.

Fahrzeugausstellung fällt aus

SCHLÜCHTERN (RI). Die Oldtimer-Fahrzeug-Freunde im Bergwinkel Schlüchtern müssen unerwartet ihre Saisonplanung ändern.

Die 5. Große Fahrzeugausstellung, die für Sonntag, 6. September, angesetzt war, muss dieses

Jahr ausfallen. Obwohl schon alle Genehmigungen und ein ausführlicher Hygieneplan für die Veranstaltung vorlagen, stellte sich nun heraus, dass es Überschneidungen mit anderen Feiern gibt. Daher muss das Event auf dem Acisgelände abgesagt beziehungsweise verschoben werden. Neuer

Termin ist nun Anfang September 2021. Dann sollen am Wochenende 4. und 5. September auf dem Acis die 5. Große Fahrzeugausstellung sowie die 18. Bergwinkel Classic ausgetragen werden. Die Classic-Ausfahrt kehrt damit nach langer Zeit in Steinau wieder in die Bergwinkelstadt zurück.

Ortsbeirat Alsberg tagt in Alter Schule

ALSBERG (BWB). Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Alsberg findet am Mittwoch, 19. August, um 19.30 Uhr in der Alten Schule statt.

Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.
 Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Nowak Bestattungen
 Zuhören bedeutet für uns mehr, als nur zu hören. Im Mittelpunkt steht bei uns immer der Mensch.
 Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de
 Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster
 Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau Tel. 06663 - 91 96 92

Brigitte Lehmann
 geb. Koch
 * 13. Juli 1952
 † 8. Juli 2020
 Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
 Christof Lehmann und Angehörige
 Sinntal-Jossa, im August 2020

Karl Bohnert
 * 18. August 1939
 † 19. Juli 2020
 Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden zum Ausdruck brachten.
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schneider für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier; den Pflegestationen Nobis und Pedos für die gute Betreuung; dem Bestattungshaus Fehl & Gies für die einfühlsame Begleitung.
 Im Namen aller Angehörigen
 Anneliese Bohnert
 Majoß, im August 2020

Sophie Schüller
 geb. Steuber
 * 22. Oktober 1924 † 31. Juli 2020
 In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
 Holger Schüller und Familie sowie alle Angehörigen
 Sinntal-Altengronau, Aspenweg 19
 Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Was bleibt

Ein Mensch, der uns verlässt,
ist wie eine Sonne, die versinkt.
Aber etwas von seinem Licht,
bleibt für immer in unseren Herzen zurück.

**Agnes Huhn**

geb. Hergenröder

* 3. November 1935 † 4. August 2020

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge
hinterlassen und die Erinnerung an das Schöne
mit dir wird stets in uns lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Theo und Sabine Huhn
Renate und Jörg Mackenroth
Karola Huhn
Bettina und Thomas Mitschang
Enkel und Urenkel sowie alle Angehörigen

Das Requiem findet am Freitag, dem 14. August 2020, um 14 Uhr in der Kirche
Mariae Himmelfahrt in Ulmbach mit anschließender Urnenbeisetzung statt;
aus gegebenem Anlass im engsten Familienkreis unter Einhaltung der Abstandsregeln.

Wir sagen danke,

im Namen von unserem geliebten Sohn Oliver
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für die vielen Umarmungen,
für tröstende Worte, Karten, Blumen und
Geldspenden,
für das Geleit zur letzten Ruhestätte.

Unser besonderer Dank gilt Frau Gisela Köller für
die wundervolle Gestaltung der Trauerfeier und
Urnenbeisetzung.

Herrn Dr. Wagner für die gute ärztliche Betreuung,
sowie dem Klinikum Fulda für die fürsorgliche
Pflege.

Dank auch an das Bestattungsunternehmen Gold
für die hilfreiche Begleitung und dem Café Fabrice
für die Ausrichtung des Trösters.

**Oliver Krefß**

* 1.9.1975 † 1.7.2020

Reinhold und Doris Krefß
Thomas Krefß und Familie

Schlüchtern-Breitenbach, im August 2020



Noch immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich dadurch nie vergessen lassen.

Marion Hartmann

* 15. April 1962 † 18. August 2010

Zehn Jahre ohne Dich - wir vermissen Dich

Raimund Hartmann
Christian und Barbara Hartmann
mit Charlotte und Maximilian
Florian Hartmann und Stefanie Steiner
Petra Fuchs

Dein Leben mussten wir
loslassen, aber in unseren
Herzen halten wir dich
für immer fest.

Sterbfritz, im August 2020

Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied von unserer Seniorchefin

Erika Wolf

* 31. Oktober 1941 † 3. August 2020

Viele Jahrzehnte leitete sie gemeinsam mit ihrem Mann unsere Firma
mit Tatkraft, Engagement und Umsicht.

Dankbar werden wir sie in guter Erinnerung behalten.

Geschäftsleitung und Belegschaft
der PETA Formenbau GmbH
Häuser Hohle 7
Bad Soden-Salmünster

Wir nehmen Abschied von

Monika Götz

* 6. Juni 1946 † 10. August 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Birgit und Stefan mit Lukas und Theresa
Matthias und Antje
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Birgit Zinkand, Weinbergstraße 49, 36381 Schlüchtern-Herolz

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

Ihr seid jetzt traurig,
aber ich werde euch wiedersehen;
dann wird euer Herz sich freuen,
und eure Freude wird euch niemand nehmen.
(Joh. 16,22)

Maria Struß

geb. Pfeifer

* 21. 2. 1949 † 4. 8. 2020

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Judith Struß und Stefan Müllen
mit Johann, Constantin und Julius Struß

Lucia und Klaus Weinlich mit Familie
Franz und Ruth Pfeifer mit Familie
Reinhard und Susanne Pfeifer mit Familie
Rainer und Marion Struß

Traueranschrift: Judith Struß, Geisbergstraße 139, 50939 Köln

Die Beisetzung findet in Köln im engsten Familienkreis statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen Kameraden und Ehrenvorsitzenden

Heinz Röder

In Dankbarkeit gedenken wir seiner und halten ihn stets in guter Erinnerung.

Freiwillige Feuerwehr Steinau an der StraßeDaniel Schlegel
WehrführerUdo Schlegel
1. Vorsitzender

Wir sagen DANKE,

an alle, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten.
Die uns ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf
vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben und
mit Zuneigung und Wertschätzung meiner lieben Frau,
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma
gedachten.

Besonderen Dank

Herrn Pater Kühne für die würdevoll gestaltete
Trauerfeier und die Beerdigung sowie dem
Bestattungsunternehmen Gold für die einfühlsame
Begleitung und ebenso der Familie Manusch für die
Ausrichtung des Trösters.

Im Namen aller Angehörigen
Helmut Müller
Bettina und Randolf
Hartmut Müller und Familie

Annemarie Müller

geb. Müller

* 30. Januar 1940 † 18. Juni 2020

Das 2. Sterbeamt für die Verstorbene wird am Sonntag, dem 16. August 2020 um 10 Uhr in der Kirche in Herolz gehalten.

**Herzlichen Dank**

Leider waren wir gezwungen, unseren lieben Herbert,
wegen der Corona-Krise nur im engsten Familienkreis zu
bestatten.

Wir wissen ,dass ihn sehr viele Menschen gerne auf
seinem letzten Weg begleitet hätten.

Wir sind überwältigt von der großen, überaus herzlichen
Anteilnahme, und den vielfältigen Beweisen der Wertschät-
zung und des Mitgeföhls, die ihm und uns zuteil wurden.

Liebevoll geschriebene Worte, Telefonate, Blumen und
Beileidsbekundungen haben uns gezeigt, wie beliebt
Herbert war und wie viel er den Menschen bedeutet hat.

Dafür möchten wir uns sehr herzlich bei allen bedanken.

Besonderen Dank auch Frau Dr. Kandler vom Klinikum
Fulda, für die liebevolle Unterstützung,
Herrn Pfarrer Dr. Oyibo und dem Bestattungsunternehmen
Gold für die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Herbert Leskopf* 5. Februar 1934
† 19. März 2020

Wir vermissen ihn sehr...
Agnis Leskopf und Familie



Die Einladung zum Feierabendmarkt, der jeden Freitagabend vor der Stadthalle stattfindet, wird von vielen Besuchern gerne angenommen.

Möller: Unser Plan ist aufgegangen

Bürgermeister zieht positive Zwischenbilanz des Schlüchterner Sommerprogramms

Noch bis zum 31. August läuft das Sommerprogramm der Stadt Schlüchtern, das sich „Plan B“ nennt. „Plan B“ deshalb, weil aufgrund der Corona-Pandemie viele Bürgerinnen und Bürger zuhause geblieben sind statt in den Urlaub zu fahren. „Wir wollen den Menschen etwas bieten, damit sie auch mal abschalten können“, hatte Bürgermeister Matthias Möller bei der Vorstellung des Programms Anfang Juli ausdrücklich betont. Heute sagt das Stadtoberhaupt bei seiner Zwischenbilanz: „Wir haben unser Ziel erreicht. Unser Plan ist aufgegangen.“ Herausragend ist beispielsweise die Resonanz auf den Feierabendmarkt, der jeden Freitagabend von 18 bis 22 Uhr vor der Stadthalle stattfindet. Hier gibt es die tollsten kulinarischen Köstlichkeiten, kühle Getränke in sämtlichen Variationen und Musik, die für gute Laune sorgt. Bislang war die Resonanz so gut, dass manchmal Interessierte keinen Platz mehr vor der Stadt-

halle fanden. Schließlich erlaubt es das ausgefeilte Hygienekonzept der Stadt nur 250 Menschen gleichzeitig, ihre Freizeit vor dem Stadtplatz zu verbringen. Auch am kommenden Freitag sollten die Besucher frühzeitig da sein. Denn dann spielt das Blasorchester der Stadtkapelle auf. Auch das übrige Angebot wird hervorragend genutzt. Seien es die ausgeschilderten Rad- und Wanderwege, die Ferienspiele für Kinder oder das Angebot des KulturWerks auf der Mauerwiese. „Die Männer und Frauen vom KulturWerk sind innovativ und engagiert. Es ist richtig klasse, was auf der Mauerwiese los ist“, sagt Möller. Gleiches gilt für die Schwimmbäder in Schlüchtern und Hutten sowie das Bergwinkel-Museum. „Die Bürgerinnen und Bürger, die in die Schwimmbäder kommen sind äußerst diszipliniert und halten sich an die Hygieneregeln“, sagt Matthias Möller. Bislang sei es zu keinerlei Klagen seitens des



Für Begegnungen und gute Gespräche bietet der Markt beste Voraussetzungen.

Personals oder von Besuchern gekommen. Im Bergwinkel-Museum ist noch eine Woche die Bilderausstellung des Kulturpreisträgers Karl-Adam Vey zu sehen. Sie wird abgelöst von „Die Miniaturwelt der Eisenbahnen für Groß und Klein“, die dann bis zum Ende des Sommerprogramms zu sehen sein wird.

Ausdrücklich wirbt Möller auch noch einmal für das Kinoprogramm. Freitags (13 Uhr) und sonntags (15 Uhr) werden in der Stadthalle Filme für Kinder gezeigt, samstags (20 Uhr) und sonntags (18 Uhr) sind dann die Erwachsenen an der Reihe. „Aufgrund von Lizenzierungsaufgaben können wir leider nicht ankündigen, was wir zeigen. Aber ich kann sagen, dass wir ein qualitativ hohes Programm haben. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei“, sagt Möller. Der Bürgermeister dankt allen, die zur Gestaltung von „Plan B“ beigetragen haben. „Das war richtig klasse, wie alle an einem Strang gezogen haben. Seien es die Mitarbeiter aus der Stadtverwaltung oder all die Ehrenamtlichen. Alle haben einen tollen Job gemacht.“ Nun hofft wirklich niemand, dass auch im Jahr 2021 wieder ein Alternativprogramm entwickelt werden muss. Aber eines ist Fakt: Schlüchtern und der Bürgermeister haben für den Notfall einen „Plan B“ in der Tasche.



Am Freitag heißt es zum Feierabendmarkt: Früh da sein, denn das Blasorchester der Stadtkapelle spielt auf.

ABNEHMEN
MIT

Spaß

8 Wochen

ohne vertragliche Bindung

24.08.2020

20:00 Uhr

kostenloser Info - Abend

JETZT ZUM
KOSTENLOSEM
INFOABEND
ANMELDEN

BIS ZU 100%
KRANKENKASSEN
GEFÖRDERT

figur^oscout

FIT & FUN

Gartenstraße 50b
36381 Schlüchtern
Tel.: 06661 919133
www.fit-schluechtern.de

**10ER
KARTE!**

für nur
49€
einmalig

Gartenstraße 50b
36381 Schlüchtern
Tel.: 06661 919133
www.fit-schluechtern.de

FIT & FUN

Die Fit & Fun 10er Karte ist für alle ab 16 Jahren, die uns nicht kennen, erwerbbar. Die Karte ist 4 Wochen gültig und bis zum 31.08.2020 einlösbar. Die Sauna ist ausgeschlossen.

„Wer hat die Schönste im ganzen Land?“

Benedikt Jobst gewinnt die Wiesenmeisterschaft

REGION (BWB). Der Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis hat im Rahmen des Projektes „Bergwinkelgrün“ zum zweiten Mal zum Wettbewerb „Wer hat die Schönste im ganzen Land?“ aufgerufen. Mitmachen konnten Landwirte, deren bewirtschaftete Wiesen im Bergwinkel liegen.

Das Ziel der Wiesenmeisterschaft ist, den Einsatz der Bewirtschafter zu würdigen und hervorzuheben. Sie tragen durch ihre vorbildliche extensive Bewirtschaftung zum Erhalt des artreichen Grünlandes bei. Die Teilnehmer, die ihre Wiesen so bewirtschaften, dass eine große Artenvielfaltherrscht und besondere Arten vorkommen, wurden ausgezeichnet. Gewinner des 1. Preises (500 Euro) ist Benedikt Jobst. Auf seiner Weise in Steinau-Ürzell sind besonders viele Arten und seltene und geschützte Pflanzen wie etwa die Heidenelke, die stängellose Kratzdistel und der Deutsche Ginster zu finden. Über den 2. Preis (300 Euro) freute sich Gerhard Bohnert, der die Kirschwiesen in Steinau-Marjoß bewirtschaftet. Diese Wiese ist eine ehemalige Wässerwiese mit sehr vielen und besonderen Arten wie das Zittergras, der Teufelsabbiss und die Teufelskralle. Typisch ist, dass der Standort sehr vielfältig



und daher sowohl feuchte, wie auch eher trockenheitsliebende Arten vorkommen. Eigentümerin ist Irmgard Schultheis, die sehr auf die naturschutzverträgliche Pflege achtet. Den 3. Preis (200 Euro) erhielt Uwe Kretschmann. Seine Wiese „Am Stein“ im Schlüchtern Stadtteil Elm enthält als besondere Arten das große Zweiblatt, das Zittergras und die stängellose Kratzdistel. Darüber hinaus wurde auch wieder ein Ehrenpreis vergeben. Dieser ging an Carsten Lamm, der eine besonders artreiche Wiese am Weißbach im Schlüchtern Stadtteil Gundhelm bewirtschaftet. Es handelt sich um ein Freizeitgrundstück mit Obstbäumen, einer Benjeshecke und Nistmöglichkeiten für Insekten und Vögel. Naturmodule bereichern und unterstützen die Artenvielfalt. Auch in diesem Jahr war die Bewertung der eingereichten Anmeldungen nicht einfach, denn die Ergebnisse lagen erneut sehr eng beieinander. Begutachtet wurden die Wiesen von einem Juryteam, bestehend aus dem Landschaftspflegeverband

und dem Amt für Landwirtschaft. Die Kriterien waren gefundene Artenanzahl, ob die Wiese einen strukturierten Aufbau mit vielen Blühpflanzen hat, ob es Zeigerpflanzen für Magerkeit des Bodens gibt und ob seltene und geschützte Pflanzen vorhanden sind. Den Preisträgern gratulierten Karsten Dill vom Amt für Landwirtschaft in Vertretung der Ersten Kreisbeigeordneten Susanne Simmler, Barbara Fiselius, Geschäftsführerin, und Fritz Däner, Vorstandsmitglied des LPV, die Projektmitarbeiterinnen Marlen Nowak und Mascha Werth sowie Franz-Josef Jobst, Kreisvorsitzender des NABU. Neben dem Preisgeld erhielten die Gewinner jeweils eine Urkunde und ein Hinweisschild, das sie an ihrer Wiese aufstellen können. Gefördert wird der Wettbewerb von der Kreis Sparkasse Gelnhausen.

Versammlung der Mitglieder

ROMSTHAL (BWB). Unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln lädt der MGW Heimatliebe Eckardroth alle Mitglieder für Freitag, 4. September, 19.30 Uhr, zur Jahresmitgliederversammlung in die Hüttengrundhalle in Romsthal ein.



Die Gewinner der Wiesenmeisterschaft mit den Gratulanten bei der Preisübergabe vor der Geschäftsstelle des LPV in Jossgrund-Burgjoß. Foto: Landschaftspflegeverband

ARTE dreht in Steinau

Ein Lebkuchenhaus für das Magazin „Stadt, Land, Kunst“

STEINAU (BWB). Unter dem Motto „Jeden Tag eine kleine Pause im Alltag“ lädt der deutsch-französische Fernsehsender ARTE mit dem Magazin „Stadt Land Kunst“ täglich seine Zuschauer ein, an besonderen Orten deren künstlerisches, kulturelles und landschaftliches Erbe zu bestaunen.

Nun war ein Team des Senders aus Paris in Deutschland unterwegs, um vier Orte aufzusuchen, über die jeweils eine Reportage erstellt wird: das Mercedes-Museum in Stuttgart, das Heidelberger Schloss, die neue Frankfurter Altstadt und das Brüder-Grimm-Haus. Genauer gesagt ging es hier um Hänsel und Gretel. Deshalb drehten auch die Journalistin Liza Kroh und ihr Kameramann Pierre nicht nur im Museum, nein, sie suchten auch besondere Motive in den Ausläufern des Spessartwaldes südlich von Steinau. Es soll in dem Bericht nämlich um ein Märchen gehen, das größtenteils im Wald spielt: Hänsel und Gretel. Ein Bericht über Hänsel und Gretel kann natürlich nicht ohne

Hexenhaus stattfinden und so hatte Liza Kroh den Museumsleiter Burkhard Kling gebeten, ein Lebkuchenhaus für den Dreh zu bauen. Ein Bericht über Hänsel und Gretel kann natürlich nicht ohne



Das Knusperhaus kann in der Vorweihnachtszeit im ARTE-Magazin „Stadt Land Kunst“ bewundert werden. Foto: Burkhard Kling

sorgen. Und obwohl in jedem Jahr die Lebkuchen früher in die Läden kommen und zum Verkauf angeboten werden, jetzt Anfang August und bei Temperaturen um 35 Grad Celsius war da noch nicht daran zu denken. Deshalb hat Kling sich mit den beiden Stadtführerinnen Maria Link und Renate Ulrich ans Werk gemacht und ein reizendes Knusperhaus produziert. Das kann dann in der Vorweihnachtszeit im Magazin „Stadt Land Kunst“ auf Arte bewundert werden.

Einschulung am Samstag in drei Gruppen

STEINAU (BWB). Auch an der Brüder-Grimm-Schule in Steinau beginnt der Unterricht. Die Einschulung der neuen ersten Klassen findet am Samstag, 15. August, um 9, 11 und 13 Uhr statt. Die Einschulung der neuen fünften Klassen wird am Montag, 17. August, um 14 und 15 Uhr durchgeführt. Beide Veranstaltungen finden in der Halle am Schloss statt.

Die neuen siebten Klassen werden im Rahmen des Regelunterrichts am Montag, 17. August, um 8 Uhr ohne die Eltern eingeschult.

Am Montag, 17. August, beginnt für alle Klassen, außer den Klassen fünf, der Unterricht um 8 Uhr und endet nach der 4. Stunde um 11.20 Uhr. Ab Dienstag ist für alle Klassen dann Unterricht nach Stundenplan.

Die Eltern werden gebeten, zu beachten, dass ab Dienstag, 18., bis Freitag, 21. August, nur ein Betreuungsangebot bis 13.10 Uhr stattfindet. Die Nachmittags- und Betreuungsangebote beginnen laut Einwahlzettel ab Montag, 24. August.

Alle aktuellen Informationen gibt es im Internet unter www.bgs-steinau.de.



DAS GESUNDHEITSAMT DES MAIN-KINZIG-KREISES

Das ist bei der Rückreise zu beachten

Stand: 8. August 2020

Nach der Reise immer abklären...

Wer in den nächsten Tagen und Wochen aus dem Urlaub oder von einer Geschäftsreise zurückkehrt, muss in diesen Corona-Zeiten dringend einige Dinge beachten.

- Grundsätzlich sollten Sie **auf mögliche Erkältungssymptome achten** und diese über den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Tel.: 116 117), den Hausarzt oder das Gesundheitsamt (CoroNetz auf www.mkk.de) abklären lassen.
- Informieren Sie sich darüber, ob der Staat oder die Region Ihres Aufenthalts **als Risikogebiet eingestuft** ist; die tagesaktuelle Liste dazu findet sich auf der Seite des Robert-Koch-Instituts www.rki.de.
- Wenn Sie innerhalb von 72 Stunden nach Einreise einen **Corona-Test** durchführen lassen, ist der für Sie kostenlos – wenden Sie sich dazu an Ihren Hausarzt oder den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Tel.: 116 117).

...insbesondere für die Rückkehr aus Risikogebieten...

Handelt es sich bei Ihrem Urlaubsland um ein **Risikogebiet**, sind die Auflagen noch einmal höher.

- **Nutzen Sie die neu geschaffenen Möglichkeiten, sich direkt nach der Ankunft in Deutschland testen zu lassen. Seit dem 8. August ist dieser Test für Rückkehrer aus Risikogebieten sogar verpflichtend. Ein Test sieben Tage nach der Rückkehr hat**

allerdings noch mehr Aussagekraft; vereinbaren Sie im Zweifel eine entsprechende weitere Testung.

Ansprechpartner sind Ihr Hausarzt oder der Ärztliche Bereitschaftsdienst (Tel.: 116 117).

- **Nähere Informationen zu den Corona-Tests für Reiserückkehrer finden Sie auf www.kvhessen.de/coronatests sowie auf der Seite des Bundesgesundheitsministeriums (www.bundesgesundheitsministerium.de).**
- Sie müssen sich nach der Einreise auf direktem Weg **für einen Zeitraum von 14 Tagen häuslich isolieren**, dürfen in dieser Zeit also keinen Besuch empfangen, der nicht dem eigenen Hausstand angehört und müssen Kontakte mit anderen Personen unterlassen. Genauer regelt hier eine Verordnung des Landes Hessen zu Quarantäne ([siehe www.hessen.de](http://www.hessen.de)).
- Sie müssen dem **Gesundheitsamt eine Meldung über Ihre Rückkehr machen**, was schnell und bequem online über das **CoroNetz** auf der Seite www.mkk.de geht (Kontaktformular unter: „Einreise in die Bundesrepublik Deutschland“ / „Wo muss ich mich melden, wenn ich aus einem Risikogebiet einreise?“).
- **Schutzmaßnahmen sind zu beachten**, und zwar auch von denjenigen in Ihrem Hausstand, die nicht mitverreist waren (z.B. Kinder, Partner/in).
- Insbesondere gilt das, wenn Sie oder Mitbewohnerinnen und Mitbewohner in sensiblen Einrichtungen unterwegs sind. Einfach gesagt: Bevor die Partnerin wieder wie gewohnt in einer Schule unterrichtet, der Partner wieder im Pflegeheim oder Krankenhaus arbeiten darf, die Tochter den Schulunterricht besucht oder der Sohn in den Kindergarten geht, **muss abgeklärt sein, ob der**

Reiserückkehrer im gemeinsamen Haushalt das Virus in sich trägt und möglicherweise Familienmitglieder anstecken konnte oder nicht. Die Mitbewohnerinnen und Mitbewohner werden über das Kontaktformular für den Reiserückkehrer seit Juli mitgemeldet (Name, Geburtsjahr, schulisch-berufliche Situation).

- **Lassen Sie einen adäquaten Labortest machen und sich durch einen Arzt beraten**, denn nur so gibt es Klarheit für Sie, Ihre Mitbewohnerinnen und Mitbewohner und damit letztlich für die Einrichtungen, in denen sie betreut, unterrichtet oder beschäftigt werden.
- **Nähere Informationen zu den Auflagen und wen sie betreffen, finden Sie auf www.mkk.de.**

... um die Mitmenschen zu schützen!

In Risikogebieten besteht, wie der Name schon sagt, ein besonders hohes Risiko, sich mit dem Coronavirus zu infizieren.

Lassen Sie uns zusammen verhindern, dass aus einer einzelnen Infektion viele weitere werden.

Lassen Sie uns gemeinsam unsere Kitas, Schulen, Krankenhäuser und Pflegeheime besser schützen.

www.mkk.de

ALLES GUTE ZUM SCHULANFANG 2020!

Der erste Schultag ist für jedes Kind etwas ganz Besonderes, denn mit ihm beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Die Mädchen und Jungen verbringen die Tage und Wochen vor dem „großen Tag“ mit Vorfreude und Neugier und freuen sich auf die Geschenke zur Einschulung. Auch die Eltern blicken – oftmals mit gemischten Gefühlen – auf die kommende Zeit. Denn mit dem ersten Schultag beginnt der vielbeschworene „Ernst des Lebens“: Die Kinder wagen einen weiteren Schritt in die Selbstständigkeit.

Neben den Verwandten und Geschäftsleuten, die den ABC-Schützen auf dieser Seite gratulieren, wünscht auch das Team des Bergwinkel Wochen-Boten allen Kindern: Alles Gute zum Schulanfang!



Fit für das neue Schuljahr - trotz Corona!

- in flexibel gestaltetem Einzelunterricht für alle Schulformen und -klassen
- Intensiv-Sprachkurse DaZ/DaF
- mit Spaß & Spiel zum Ziel

www.lerntreff-bergwinkel.de 06663 / 918 4624 0151 / 400 918 40

KreativWelt

- Bastelbedarf
- Dekorationen
- Kreativkurse

Alles für die Schule!
Hefte, Stifte, Ordner, Pinsel ... Bucheinband-Service

Gartenstr. 35 • Schlichtern • www.kreativwelt.eu

**MASSGESCHNEIDERT & PROFESSIONELL:
WIR BINDEN ALLE SCHULBÜCHER EIN!**

Ab sofort bis 29. August 2020 gibt es noch 5% Rabatt auf alle Schultartikel

Brigitte Dies & Das Lädchen
Schreibwaren und Geschenkartikel
gegenüber der Spessart-Therme
Bad Soden-Salmünster - Tel. (0 60 56) 209 3957



Ihr Kind hört zwar gut, sieht aber schlecht?

Dann kommen Sie zu uns – Wir beraten Sie gerne!
Ihre Gesundheit und die Ihres Kindes liegt uns am Herzen!

OPTIK STOLLFUSS
back to the roots ...
Obertorstr. 30 | 36381 Schlichtern
Telefon 06661/2269



IMMER NEUGIERIG BLEIBEN, ...

... dann kommt der Rest von ganz alleine!
Wir wünschen euch einen tollen Start in die Schule!

FOOTOPIA
ORTHOPÄDIE UND LIFESTYLE.

Inh.: Anastasia Anastasiadou
Brüder-Grimm-Str. 7 • 36396 Steinau a.d.Str.
www.footopia.de

Adäquater Umgang mit Erkrankten

Schulungsreihe für Angehörige

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung wissen sich oft keinen Rat mehr. Der Alltag ist anstrengend und die Pflege belastend.

Zur Unterstützung der betroffenen Angehörigen bietet der Pflegestützpunkt des Main-Kinzig-Kreises in Schlüchtern, in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft Main-Kinzig, ab Montag, 21. September, eine Schulungsreihe an. Inhaltlich geht es um die Vermittlung eines adäquaten Umgangs mit der demenziell erkrankten Person sowie der Krankheit selbst. Zu den weiteren Themen gehören rechtliche und versicherungstechnische Fragen, ein Basiswissen über Demenz, pflegerische Aspekte, ein

Zurechtfinden unter den Angebo-

ten in der Region und auch Entlastungsmöglichkeiten für die pflegenden Angehörigen. Der Kurs erstreckt sich über sieben Termine bis 2. November, jeweils montags von 17 bis 19 Uhr. Er findet in den Räumen des Pflegestützpunktes in Schlüchtern statt, Wassergasse 16-18. Die Kosten in Höhe von 95 Euro werden komplett von der Pflegekasse zurückerstattet. Um in Zeiten der Pandemie die Hygienestandards einzuhalten, ist eine Anmeldung erforderlich bei: Pflegestützpunkt Main-Kinzig-Kreis, Telefon (06661) 97 04 81 71, Mail: pflegestuetzpunktSLU@mkk.de. Inhaltliche Fragen zur Schulung werden unter der Nummer (061 87) 203 25 25 beantwortet. Die Schulungsreihe ist auch geeignet als Basiskurs für an bürgerschaftlicher Mitarbeit Interessierte.

Mitsubishi Outlander Plug-In-Hybrid ist Allradfahrzeug des Jahres

City-Flitzer Space Star zum Aktionspreis von 7 490 Euro

SCHLÜCHTERN (CS). Der Mitsubishi Outlander Plug-In-Hybrid ist der meistverkaufte Hybrid in Europa. Und das aus gutem Grund. Die Leser von Autobild haben ihn zum Allradfahrzeug des Jahres gekürt.

„Der Outlander-Plug-In-Hybrid legt bis zu 59 Kilometer rein elektrisch zurück. Das hängt natürlich von der Fahrweise ab. Was viele nicht wissen, das Fahrzeug erreicht mit elektrischem Antrieb eine Stundengeschwindigkeit von 120 km/h“, berichtete Dirk Richter von Schlichting-Automobile.

Das Auto bietet Platz für bis zu sieben Personen. Der Hybrid-SUV Basis sei in Schlüchtern und Hanau unter 27 000 Euro zu haben. „Dieser Preis ist durch den Elektromobilitätsbonus von



Dirk Richter ist Geschäftsführer der Schlichting Automobile GmbH.

Mitsubishi und die staatliche Innovationsprämie möglich. Allerdings besteht kein Anspruch auf Gewährung des Umweltbonus, da dieser mit Erschöpfung der

bereitgestellten Fördermittel endet. Das sollte der Kunde unbedingt vor dem Kauf abklären“, empfahl der Geschäftsführer, der in Schlüchtern und Hanau Autos

von Mitsubishi und Peugeot anbietet. Die Nachfrage nach dem Outlander-Hybrid sei im Rhein-Main-Gebiet hoch. Für alle, die nur wenig fahren oder in der Großstadt leben, bietet Mitsubishi den City-Flitzer Space Star für den Aktionspreis von 7 490 Euro an. Und das mit fünf Jahren Herstellergarantie. „Das Fahrzeug hat gerade einmal 9,2 Meter Wendekreis“, so Dirk Richter. Bei diesem Megapreis müsse der Fahrer allerdings auf Klimaanlage, Zentralverriegelung und stylisches Drumherum verzichten.

In der aktuellen Pannenstatistik überzeuge der Space Star mit gewohnter Mitsubishi-Zuverlässigkeit. Auch der ASX gelte als zuverlässiger Begleiter in der unteren Mittelklasse.

Bettina Müller: Müssen dicke Bretter bohren

Bundestagsabgeordnete informiert sich mit Bürgermeister Carsten Ullrich über Energiespeichersystem „Goliath“

SINNTAL (BWB). Es geht vorwärts mit dem Energiespeichersystem „Goliath“, das die beiden Erfinder Udo Gärtner und Robin Krack aus Sinnatal entwickelt haben.

Ein Platz bei der Weltausstellung Expo im kommenden Jahr in Dubai ist ebenso so gut wie sicher wie der Bau einer Pilotanlage in

Abu Dhabi. Auch das Interesse von Politik und Medien hierzulande wächst kontinuierlich.

Dieser Tage war die SPD-Bundestagsabgeordnete Bettina Müller in Begleitung von Sinnatals Bürgermeister Carsten Ullrich (ebenfalls SPD) Gast im „Goliath“-Blockhaus in Sannerz, um sich zu informieren. Einen Tag zuvor war Michael Pörtner, Ra-

diojournalist des Hessischen Rundfunks, zugegen, um einen Beitrag für hr4 und hrinfo zu verfassen. Der Beitrag kann online unter <https://www.hr4.de/programm/podcast/nord-osthessen/der-energiespeicher-der-zukunft-warum-das-patent-goliath-aus-sinntal-noch-nicht-durchstartet--1530-uhr,podcast-episode-72412.html> abgerufen werden.

Das Goliath-System funktioniert ähnlich wie ein Pumpspeicherkraftwerk und kann gigantische Mengen überschüssiger erneuerbarer Energien aufnehmen, beliebig lange speichern und schnell wieder zur Verfügung stellen. Goliath ist beliebig skalierbar und kann zu Wasser und auf dem Land betrieben werden (siehe Hintergrund „So funktioniert Goliath“).

„Ich bin richtig begeistert“, resümierte Bettina Müller, „dieses System löst Probleme, die wir schon lange Zeit diskutieren“. Die Politikerin versprach den beiden „Goliath“-Schöpfern in allen relevanten Ministerien (Wirtschaft, Umwelt, Entwicklungshilfe) vorzusprechen und um Unterstützung zu werben. Zudem will sie ihre Kontakte zu deutschen Europapolitikern nutzen. „Es müssen dicke Bretter gebohrt werden. Ich bin gerne bereit, meinen Teil dazu beizutragen.“

Gärtner und Krack berichteten von Interesse aus und Kontakten auf der ganzen Welt. Freilich sind die beiden Erfinder stark daran interessiert, eine Pilotanlage



Carsten Ullrich, Udo Gärtner, Robin Krack und Bettina Müller (von links) mit dem „Goliath“-Prototypen. Foto: Bensing & Reith

in der Heimat zu errichten. „Es müsste kein weiteres Windrad in Deutschland installiert werden. Denn mit unserem System könnte die Windenergie komplett gespeichert werden“, sagte Udo Gärtner. Und Robin Krack bestätigte der Abgeordneten und dem Bürgermeister, dass die Deutsche Energie-Agentur (dena) das System als „physikalisch einwandfrei funktionierend“ bezeichnet hatte.

„Wir müssen es schaffen, dass wir in Deutschland eine Pilotanlage bauen können“, sagte Bürgermeister Ullrich, der natürlich nichts dagegen hätte, wenn solch ein Park in der Region errichtet würde. „Aber zu viel Lokalpatriotismus ist vielleicht gar nicht angebracht. Ich bin jedenfalls sehr stolz darauf, dass wir solch kreative Köpfe bei uns in der Gemeinde haben.“

KINO Gelnhausen
TELEFON (0 60 51) 29 05
WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI So. 16.08. 14.00 Uhr	GREMLINS Fr. 14.08. 20.30 Uhr	JURASSIC PARK Do. 13.08. 20.30 Uhr
SCOOBY! Fr. 14.08. 16.00 Uhr	GH0STBUSTERS Sa. 15.08. 17.30 Uhr	INCEPTION So. 16.08. 20.30 Uhr
ET Sa. 15.08. 16.00 Uhr	BLUES BROTHERS Mi. 19.08. 20.30 Uhr	DER CLOU Di. 18.08. 20.30 Uhr

TAGESGERICHT

Mo. 17.08. Tiroler Gröstl und Salat	8,00 €
Di. 18.08. „Hamburger“ XXL mit Salat	8,00 €
Mi. 19.08. Hessen ala Carte Beutelches mit Specksauce, Salat	8,00 €
Do. 20.08. Geschnetzeltes von der Pute, Pfefferrahmsauce, Kroketten, Salat	8,00 €
Fr. 21.08. Fisch-Frikadellen auf Rahmgemüse, Salzkartoffeln	8,00 €

und dazu AN ALLEN TAGEN einen ERFRISCHENDEN SOMMERSALAT
mit Himbeerdressing, Melone und Hähnchenbruststreifen **8,80 €**

TÄGLICH

ab 11.30 Uhr bis 22.00 Uhr **durchgehend warme Küche**

STRASSENVERKAUF

von 11.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Leipziger Str. 45
36396 Steinau a. d. Straße
(06663) 9 11 0993
Weiterhin Straßenverkauf!!!
Sitzgarten geöffnet



Stadtkapellen-Musiker trafen sich im Freibad

Schlüchtern (BWB). Im Rahmen der Vereinsöffnungszeiten im Schlüchterner Freibad hatte die Stadtkapelle ihre Musikerinnen und Musiker zu einem gemeinsamen Tagesausklang ins Schwimmbad eingeladen. Vor allem viele junge Musiker der Jugendkapelle sowie Mitglieder der Erwachsenenbläserklasse waren der Einladung gefolgt. Bei herrlichem Sommerwetter genossen sie die Gemeinschaft beim Schwimmen und Planschen oder beim Entspannen auf der großen Liegewiese. Zum Abschluss der gemeinsamen Aktion gab es noch für alle einen Imbiss am Freibad-Kiosk. Der Vorstand der Stadtkapelle bedankte sich herzlich beim Schwimmbadpersonal und bei Familie Harrison vom Freibadkiosk für das unkomplizierte Management und den reibungslosen Ablauf, der diese Gruppenaktion trotz aller Corona-Vorgaben möglich gemacht hat. Neben den wöchentlichen Proben aller Stadtkapellen-Orchester, die seit Juni unter Einhaltung strenger Abstands- und Hygienerichtlinien im großen Saal der Stadthalle wieder stattfinden, war die Freibadaktion ein weiterer schöner Programmpunkt, um den Mitgliedern im aktuell eingeschränkten Pandemie-Alltag etwas Freude und Abwechslung zu bieten.



Stolz zeigten die Ferienspieler ihre geschnitzten und reich verzierten Zauberstäbe.

Foto: Petra Kloberdanz

Kinder sind stolz auf ihren „Taschenmesserführerschein“

Kreative Ferienspiele im Kurpark / Sechs- bis Zwölfjährige waren mit Eifer bei der Sache

BAD SODEN-SALMÜNSTER (PK). „Wir haben es hier so schön“, sagte Anna Rzepka vom Organisationsteam der kurstädtischen Ferienspiele und blickte zufrieden auf die Kindergruppen, die im Kurpark eifrig malten und werkten. Gut beschattet vom Blätterdach großer Bäume schnitzte eine Gruppe mit Bedacht Zauberstäbe aus weichen Ästen. Die

Jungen und Mädchen hatten gelernt, mit Kindertaschenmessern sicher umzugehen. Sie präsentierten am Ende nicht nur ihre Werkstücke, sondern zudem bescheinigte ihnen eine Urkunde den Erwerb eines „Taschenmesserführerscheins“.

In der Konzertmuschel entstanden kreative Uhren aus Papptellern, bemalt mit bunten Farben. Mit Hammer und Nägeln „zim-merten“ die jungen Handwerker Nagelbilder, während eine weitere Gruppe mit Sportgeräten auf dem Salinenplatz unterwegs war. Mit Freude bei der Sache. Die etwa 60 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren waren mit Konzentration und Freude bei der Sache, immer angeleitet von ihren Betreuern Patricia

Noll, Philipp Dietz, Lara Fejfar, Lina Becker, Sophie Neuhofer, Maximilian Wolf, Magdalena Roush, Janine van Leeuwen und Unterstützer Jean-Luc Rzepka.

Wegen der Corona-Pandemie hatte das Organisationsteam mit Susanne Fejfar, Burkhard Baumgarten, Jens Scheidemantel, Jennifer Diederichs und Anna Rzepka eine völlig neue Konzeption erarbeiten müssen, doch die dreitägigen Ferienspiele im Kurpark waren für alle eine schöne Zeit. Froh sind die Verantwortlichen über die Spendenbereitschaft von Kliniken, Geschäfts- und Privatleuten.

So engagierten sich etwa die Knappschaftsklinik, die Klinik Bellevue und das Hotel Birkenhof bei der Verköstigung der Kinder.

Hausgeister in Steinau?

Buchvorstellung am Samstag

STEINAU (BWB). Der Glaube an Hausgeister prägte das Leben und den Alltag der Menschen über viele Jahrhunderte.

Hausdrachen und Wilde Frauen, Kobolde und Wichtel lebten weiter in Sagen und Erzählungen, die im 19. Jahrhundert durch die Brüder Grimm und viele andere Sammler von Märchen und Sagen schriftlich fixiert und zusammengetragen wurden. Lange Zeit waren diese mythologischen Kreaturen jedoch in Vergessenheit geraten: Nun kehren sie mit dem Buch „Hausgeister“ ans Tageslicht zurück.

In dem Buch sind die Brüder Grimm mit ihren heutzutage recht unbekanntem „Irischen Elfenmärchen“ vertreten, die durch einen ausführlichen Artikel eingeleitet werden. Der Herausgeber des Bandes ist Florian Schäfer. Er ist studierter Biologe und seit frühester Kindheit fasziniert von den Sagen und Märchen seiner Heimat. Janin Pisarek ist Volkskundlerin/Kulturwissenschaftlerin, arbeitete in verschiedenen Museen und ist als aktive Erzählforscherin tätig.

Hannah Gritsch ist Kommunikationsdesignerin mit Schwerpunkt Fotografie und Grafik Design. Mit einem spannenden Vortrag von Florian Schäfer, der Ausstellung und Publikation initiiert hat, wird das Buch der Öffentlichkeit vorgestellt. In Steinau wird Benjamin Schöfer, der Geschäftsführer der Deutschen Märchenstraße, die einleitenden Worte sprechen, Sylvia Monhoff-Kewelow wird die Veranstaltung auf der Harfe begleiten, ebenso wird der Musiker Seamus the Shameless mit von der Partie sein. Die Buchpräsentation mit Lesung und anschlie-

Sie sucht Ihn

Inge, 68 J., mit schöner, etwas vollbus. Figur u. fürsorgl. Wesen. Vor üb. zwei Jahren habe ich m. Mann verloren u. das Alleinsein fällt mir nicht leicht. Wünsche mir wieder e. ehrl. Mann, hier aus der Umgebung, bin gerne umzugsbereit. Rufen Sie üb. PV an, gemeins. können wir ein schönes Leben haben. **Tel. 0176-45891454**

Zu verschenken

Wohnzimmerschrank mit passenden Sideboard, Eiche zu verschenken, Tel. 0664-8683

Stellenangebote

MLS DIE STIFTUNG DIE SINN STIFTET.

Service-Mitarbeiter m/w/d in geringfügiger Beschäftigung

Sie haben Spaß am Service und dem Umgang mit Menschen? Sie waren idealerweise schon in der Gastronomie tätig? Sie möchten tagsüber arbeiten und suchen eine Teilzeitstelle? Perfekt! Denn: In unserem Bistro in Schlüchtern brauchen wir Verstärkung im Service.

Unser Angebot:
Sicherheit durch einen festen Arbeitsvertrag in einem Tochterunternehmen der Vereinten Martin Luther Stiftung, zusätzliche Leistungskomponenten und die Möglichkeit zu attraktiven Fort- und Weiterbildungen. Vor allem aber: Wertschätzung, Respekt und Teamarbeit!

Mehr unter www.luther-bistro.de

Bewerbungen einfach per Mail an: bewerbung@vmls.de **SERVICE.BEI**

An- und Verkäufe

Verkäufe von privat
offenfertiges Brennholz,
54,- €
Tel. 06661-607097

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- u. Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎ 06053-7069941 o. 0157-57590041

Zweirad/Trike

Peugeot Motorroller
Motoshop Waßmuth
36381 Schlüchtern-Elm
Brandensteiner Straße 13
Tel. (06661) 91 94 40
www.motoshop-wassmuth.de

KFZ-Verkäufe

Garagenpark im Spessart für KFZ und Lager
www.mtc-immobilien-stoos.de

Garten/Grundstück

Grün-u. Ackerland im Raum SLU/ Sinntal- auch kleinere Flächen - zu pachten gesucht. Zahle 110 € Pacht
Tel. 0173 - 2 31 19 83

Häuser



ZUM BERGFRIED 3 | 36391 SINNTAL
Tel. (06664) 7611
info@schiefer-haus.de

SCHIEFER
SCHNITZ-BAUWESEN
www.schiefer-haus.de

Vermietungen

3 Zi-Whg. Steinau - Marborn
70 m² (ggfs. erweiterbar auf 120 m²)
Terrasse, Stellplatz ab sofort frei.
Miete 420,- € + NK + KT
☎ 0160 - 63 11 704

Schlüchtern-Innenst.: 1 ZKB,
Küche komplett eingerichtet, 48 m², Kabel, Trockenraum,
KM 320 € + NK + Kt., ab 1.11.20,
Tel. 06661-919142, ab 19 Uhr

Fliesen: 3 ZKB, neue EBK, neu renov., 80 m², ab sofort, KM 520 € inkl. Garage, 150 € NK + 1.000 € Kt., k. Haustiere, Gartenbenutzung möglich, **Tel. 06655-3541**

Sinntal-Sterbfritz: RMH, 143 m², 5 Zi., Kü/Bad, GÄ-Bad, 4 Kellerr., 2 Stellplätze, Garten u. Terr., 750 € + NK + Kt, frei ab 1.11./1.12., Tel. **06664-402630 ab 18 Uhr o. AB**

BSS-OT BS: helle 102 m², 3 ZKB, GÄ-WC, Fliesen, Laminat, sep Eing., gr. Südblk., am Hang m. Fernbl., ruh. Sackgasse, Stellpl. von priv. 600 € + NK + 3 MM Kt., **Tel. 06181-495975**

KFZ-Kaufgesuche

Liebe Leser, suche Pkw's u. Busse, auch ohne TÜV, hohe Kilometer, bitte alles anbieten, Bezahlung vor Ort zu fairen Preisen, ☎ 06053-7068811 od. 0152-54658507

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Stellenausschreibung der Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße

Der Magistrat der Stadt Steinau an der Straße stellt zum 1. August 2021 eine/n Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf **Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)** ein.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bis zum 31. August 2020 an den Magistrat der Stadt Steinau an der Straße, Personalabteilung, Brüder-Grimm-Straße 47, 36396 Steinau an der Straße. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.steinau.de (Stellenausschreibungen).

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie ab sofort als:

Koch / Hauswirtschafter (m/w/d)

Gastronomie Spessart Therme | in Voll- oder Teilzeit

Sie haben eine Ausbildung zum Koch oder Hauswirtschafter (m/w/d) erfolgreich abgeschlossen und suchen nun eine neue Herausforderung oder einen beruflichen Einstieg? Dann ist das hier Ihre Chance – unterstützen Sie unser engagiertes Küchenteam! Gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen kümmern Sie sich um den täglichen Speiseplan (Mittagstisch, Salatbuffet, Nachspeisen) in unserem Bad- und Sauna-Bistro. Hinzu kommen abwechslungsreiche Aufgaben rund um das Veranstaltungs-Catering, z. B. im Spessart FORUM.

Wir freuen uns auf Teamplayer, die zur Arbeit im Schichtdienst bereit sind, an sieben Tagen in der Woche.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung*, die Sie uns per Post (bitte nur Kopien, keine Rücksendung möglich) oder E-Mail zukommen lassen können.

Kur und Freizeit GmbH
Personalstelle | Rathausstraße 1 | 63628 Bad Soden-Salmünster
personal@badsoden-salmuenster.de

*Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten vorübergehend im Rahmen des Auswahlverfahrens gespeichert werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie unter <https://bit.ly/2VtEVPs>.

spessart-therme.de/jobs Bad Soden-Salmünster

KLAGGES & DÖRING
Zahnheilkunde

Dr. med. dent. Torsten Klagges
Dr. med. Anja Klagges
Dr. med. dent. Heiko Döring

Lotichiusstr. 55 · 36381 Schlüchtern · ☎ 06661 3208 · www.klagges-doering.de

Unser Praxisteam sucht Verstärkung!
Zahnarztthelfer/in · ZFA · Auszubildende/r
für Stuhlassistenz in Vollzeit gesucht.

Antliche Bekanntmachung

Im Amtsgericht Gelnhausen, Philipp-Reis-Straße 9, 63571 Gelnhausen, Sitzungssaal 13, wird am 03.09.2020 um 09:30 Uhr versteigert:

Landwirtschaftsfläche

Ackerland, 1.287 qm Grundstück (Flur 7 Flurstück 25/2)
Schlüchtern

Lage: Vorm unteren Gehözl.
Schätzwert: 1.223,00 Euro.

Erwerb unter Schätzwert möglich. Bieter müssen sich ausweisen. Sie haben auf Verlangen sofort mindestens ein Zehntel des Schätzwertes als Sicherheit zu erbringen. Sicherheitsleistung kann erbracht werden durch Überweisung an die Gerichtskasse Frankfurt am Main, IBAN DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC HELADEF333 unter Angabe des Kassenzweckens 024970105015. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen. Sicherheitsleistung kann auch durch Bundesbankscheck, durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck oder mittels selbstschuldnerischer Bürgschaft erbracht werden. Auf die Bekanntmachungen im Internet unter www.zvg-portal.de wird hingewiesen. Einsicht in die Schätzungsunterlagen: Zimmer 017 Untergeschoss.

82 K 83/18 **Amtsgericht Gelnhausen**

Kurs beginnt: Tai Chi und Chi Gung

SCHLÜCHTERN (BWB). teilen und auch zu vermehren. Haltungsschäden, Wirbelsäulenleiden, Verspannungen, Blockaden und übermäßiger Stress können abgebaut werden. Gleichgewichtssinn und allgemeine Bewegungsfähigkeiten werden gefördert. Der Kurs Tai Chi und Chi Gung beginnt am Freitag, 21. August, um 18.30 Uhr und dauert bis 18. Dezember.

Unter der Leitung von Uwe Kretschmann beginnt im August, in der Gymnastikhalle der Heinrich-Hehrmann-Schule in Schlüchtern ein Kurs „Tai Chi Chi Gung“.

Chi Gung kann als Grundlage für alle Formen des Tai Chi sowie diverser Meditationsformen dienen. Intensive, meist langsame und gleitend durchgeführte und von innen beobachtete Bewegungen, lenken die Aufmerksamkeit in den eigenen Körper. Die angebotenen Übungen helfen Chi in Bewegung zu setzen, im ganzen Körper zu ver-

Auskunft und Anmeldung im Kneipp-Verein Bergwinkel-Schlüchtern, Telefon (06661) 917743 (Dienstag und Freitag von 10 bis 12.30 Uhr), sowie bei Uwe Kretschmann, Telefon (06661) 3888, oder per E-Mail an: info@burg-brandenstein.de.

Auflösung des Warenbestandes vom weißen Laden!

Hochwertige Markenmode zu kleinsten Preisen in den Größen 36/38 bis 54/56

z. B. Hosen in vielen Stoffqualitäten von Brand, Mekstone, Robell u.v.a. sowie Oberteile von namhaften Herstellern, Leinenmode, **sommerlich leichte Mode**, u.v.m.

Informationen und Verkaufstermine unter Tel. 06663/7874



SINNTALER!
WAS SONST...



SINNTALER
Geschenkgutschein
20 EURO

www.sinntaler.de

Notdienste
Bad Soden-Salmünster und Schlüchtern

Bad Soden-Salmünster
Apothekendienste: **8. August:** Hof-Apotheke **15. August:** Spesart-Apotheke (Bad Orb) und Hof-Apotheke (Birstein), **16. August:** Engel-Apotheke (Salmünster), **17. August:** Sprudel-Apotheke (Bad Soden), **18. August:** Marien-Apotheke (Biebergemuünd), **19. August:** easy-Apotheke (Salmünster), **20. August:** Apotheke im Globus (Wächtersbach), **21. August:** Hof-Apotheke (Wächtersbach).

Schlüchtern
Apothekendienste: **15. August:** Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coestersche Apotheke (Neuhof), **16. August:** Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), **17. August:** Marien-Apotheke (Flieden), **18. August:** Rathaus-Apotheke (Slü), **19. August:** Bergwinkel-Apotheke (Slü), **20. August:** Alte Apotheke (Slü), **21. August:** Einhorn-

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Telefon (01805) 6070 11, zu erfragen.

Steinau-Scheck
Geschenkgutschein

25 € 10 € 5 €

Geschenkvielheit aus Steinau an der Straße
Gewerbe- & Verkehrsverein Steinau an der Straße e.V.

Steinau-Scheck
immer eine gute Idee!

www.gvv-steinau.de



„Ich glaube an LOKALE Werbung auf den ersten BLICK!“



Christina Dänner
Mediaberaterin
Mobil (0170) 3 89 33 35
cdaenner@Wochen-Bote.de

Der Bergwinkel Wochen-Bote
Telefon (06661) 153 988 788

Ihre Werbemaßnahmen in bewährten Händen

- Geschäftsanzeigen
- Beilagenwerbung
- Grafische Gestaltung
- Geschäftsdrucksachen
- Bergwinkel-TV
- Internet/Online

SkF-Sozialdienst kath. Frauen e.V.
kompetente und kostenlose Beratung für Schwangere und Familien in Not

www.skf-bad-soden-salmuenster.de • ☎ 06056-54 02



Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de **Reifen-Simon**
Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de

DER FOTOFREUND
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern
FULDA
GERMAN HIGH TECHNOLOGY

Erdzeit-alter	franzö-sisches Adels-prädikat	italie-nische Tonsilbe	Aus-druck d. Überr-achtung	Buch der Bibel
1				
Pflanzen-wuchs	beste Zimt-sorten	La Vita RISTORANTE • PIZZERIA Ehemalig Restaurant „Zum Adler“ Krämerstraße 53 36381 Schlüchtern Urlaub vom 20.7. bis 13.8.2020 Ab dem 14.8. sind wir wieder für Sie da.		Ein-bringen der Früchte
Zustim-mung (Abk.)				Ges-angs-paar
Feuer-land-indianer	letzte Ruhe-stätte (Mz.)	chem. Indi-kations-stoff	Fluss in Bayern	Blut-bahnen
germa-nischer Wurf-spieß		männ-liches Kind		
Wende-ruf beim Segeln	2			
ein Lurch-tier	Insel-europäer	Leder-flicken (Schuh)	verblüht	süd-deutsch: Haus-flur
eine Fleisch-ware				4
Figur der ‚Sesam-straße‘				5
				Ort bei Kauf-beuren
Satz-gebäck	Gruppe von Sängern	italie-nischer Männer-name	Winter-sport-gerät	
Mitarbei-terstab beim Film			Techni-ker (Abk.)	
Gegen-wart		Gefro-renes		
Grund-farbe		deutsche Vorsilbe		6

Auflösung des letzten Rätsels

■ H U U N A ■
 K A T Z E N A U G E
 ■ N ■ N ■
 O M K E N
 D I A I S O
 ■ O ■ F
 K I M F S R
 A S E W E S P E
 E N T R U E S T E T
 T I O I E
 I N T E R P R E T
 N I E T E N E
 K E N N E N
 ■ R O M ■
 S E E N I
 A F I S E
 K R E A T U R
 K U R R E
 ■ ■ ■ ■ ■
 S E E W E G

Ihr Abfall ist unsere Leidenschaft

Sachs Entsorgung GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 4 | 97775 Burgsinn
Tel. (09356) 99300
sachs_transport@t-online.de

- Container aller Art von 5–40 cbm
- Entsorgung aller Abfälle
- Privat oder Geschäftlich

Ihr Spezialist und Partner, wenn es um Entsorgung geht.

Der IPSTER
wohnt jetzt hier!

schon ab **19,95 €** monatlich

FREIES, RECHTSSICHERES WLAN

Mehr Informationen auf ipster.me und bei den Mediaberatern des Bergwinkel Wochen-Boten unter Tel.: 06661 153 988 788

Kennen Sie schon die Wilde Speisekammer im Burgmannenhaus?

Bei uns bekommen Sie wilde Leckereien vom Chef, selbst erlegt und zubereitet!

Wildschinken, Wildsalami, Wildwurst, Wildgulasch verzehrfertig, Wildbratwurst und mehr, hausgemachte Marmeladen, Suppen und Liköre, Honig aus der Region, ausgesuchte Weine, Ziegenkäse aus Gomfritz.

Gerne stellen wir auch Geschenkpackchen nach Ihren Wünschen zusammen, die wir für Sie verschicken.

Bei uns können Sie auch süß und herzhaft frühstücken (Kaffee und Tee satt), besonders empfehlen wir Ihnen unser „Wildes Tischlein deck dich-Frühstück“ (ab 2 Personen, tel. Vorbestellung 1 Tag) in der Zeit von 9 - 17 Uhr.



Rufen Sie uns an,
(06663) 912902
oder schreiben Sie uns:
Burgmannenhaus-Steinau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen • Di., Do., Fr., Sa., So. 10 - 18 Uhr • Mi. 10 - 15 Uhr

